

# GEMEINDEBRIEF

der Evangelischen Kirche am Limes • Großauheim • Großkrotzenburg • Wolfgang

# KONTAKTE

Dezember 2023 und Januar 2024



|   |    |
|---|----|
| Den Wechsel feiern .....                      | 02 |
| Bewegliche Termine .....                      | 04 |
| Termine für Kinder und Jugendliche .....      | 05 |
| Konfi-Event 2023 in der Alten Fasanerie ..... | 06 |
| Einstimmung in den Advent .....               | 07 |
| Adventsgärtlein .....                         | 07 |
| Adventssingen .....                           | 07 |
| Weihnachtsmarkt & Singen im Rudel .....       | 07 |
| Lebensmittel vor der Tonne retten .....       | 08 |
| Jahreslosung 2024 .....                       | 08 |
| Aktuelles vom Handarbeitskreis .....          | 09 |
| Krippenspiel in der Kinderkirche .....        | 10 |
| Gottesdienste .....                           | 10 |
| 11. Närrischer Gottesdienst .....             | 12 |
| Weltgebetstag 2024 .....                      | 12 |
| Pfarrerehepaar für den Limes .....            | 13 |
| Spaziergehen und Gutes tun .....              | 14 |
| Anmelden zum Konfirmanden-Unterricht .....    | 14 |
| Einsamkeit betrifft auch junge Menschen ..... | 15 |
| Kollekte des Monats .....                     | 16 |
| Die 65. Aktion von Brot für die Welt .....    | 16 |
| Mina .....                                    | 17 |
| Apfelernte beim NABU .....                    | 18 |
| Impressum .....                               | 18 |
| Freud & Leid .....                            | 19 |
| Wichtige Kontakte und Monatssprüche .....     | 20 |

## Titelbild:

Fronhof im Winter © Martina Körner

## Den Wechsel feiern

Wann haben Sie das letzte Mal Sekt getrunken? Vielleicht ist das schon eine Weile her. Vielleicht war das aber erst gestern. Und vielleicht mögen Sie auch keinen Sekt oder trinken aus anderen Gründen keinen Alkohol. Wie auch immer, normalerweise ist Sekt ein Getränk für besondere Gelegenheiten. Das kann ein Geburtstag sein, eine Hochzeit, eine bestandene Prüfung. Der meiste Sekt wird aber wohl zum Jahreswechsel getrunken. Man feiert, dass etwas Neues beginnt. Das neue Jahr nämlich.

Einer meiner Pfarrerkollegen hat meistens nach dem Gottesdienst am ersten Advent zu einem Glas Sekt eingeladen. Das mag den einen oder die andere irritiert haben, aber es passt. Denn die Kirche feiert am ersten Advent ein neues Jahr, Neujahr also, und da trinkt man normalerweise Sekt. Auf das Feuerwerk hat er in der Regel verzichtet, aber die Knallerei an Silvester sehen viele ohnehin kritisch.

Ein neues Jahr also, ein neues Kirchenjahr, um genau zu sein. Das lehnt sich an die biblische Geschichte an und feiert bestimmte Begebenheiten aus dem Leben Jesu. Angefangen natürlich mit der Geburt, das ist Weihnachten. Und weil zu so einem großen Fest immer auch eine Zeit der Vorbereitung gehört – und das ist nicht nur in unseren Haushalten so, sondern auch in der Kirche –, stehen vor dem Weihnachtsfest gut vier Wochen, in denen man sich einschwingen kann: der Advent. An Ostern erinnern wir uns an Jesu Tod und Auferstehung, an Pfingsten an die Geburt der Kirche und nach den langen Sommerwochen, die in gewisser Weise unsere Lebenszeit widerspiegeln, endet das Kirchenjahr mit dem Gedenken an den Tod und dem Ausblick auf die Ewigkeit. Am ersten Advent beginnt das Ganze dann wieder neu.

Es ist also ein Kreislauf, und der ist immer auch geprägt von Ende und Anfang, von Alt und Neu, von Vorher und Nachher.

Diese Erfahrung haben Menschen schon immer gemacht und haben darin eine Grundkonstante des Lebens entdeckt. Und das im Kleinen wie im Großen. Denn auch das Leben verläuft oft in solchen Kreisen. Da wird zum Beispiel kurz vor oder nach dem Tod der Großmutter ein Enkel geboren. Ein Leben endet, ein neues entsteht. Und letztendlich glauben wir als Kirche ja daran, dass es nach dem Tod ein neues Leben geben wird, ein Leben bei Gott, eine andere Form von Leben in Gottes Reich.



Foto © medio.tv\_schauderna

Dass man sich also solch einem Wechsel bewusst wird und ihn feiert, liegt nahe. Und auch das haben Menschen schon immer getan, ob mit Sekt oder mit Gruselmasken – denn auch Halloween ist ein Übergang, aus der Vorstellung entstanden, dass es zwischen Ende und Anfang des Jahreskreises eine kleine Lücke gibt, durch die die Geister in unsere Welt hindurchkommen.

Immer wieder gibt es auch im persönlichen Leben solch einen Wechsel von Alt zu Neu. Manchmal fällt es dabei schwer, das Alte zu beenden, weil man nicht weiß, was kommen wird. Das

kann Angst und Unsicherheit auslösen und man wünscht sich „die alten Zeiten“ zurück. Aber oft bieten sich gerade dann neue Perspektiven, mit denen man nicht gerechnet hat. Und am Ende ist man froh für diesen Wechsel. Manchmal nimmt das Leben eben ungeahnte Wendungen.

Für mich steht solch ein Wechsel an, denn mit Beginn des neuen Jahres trete ich in den Ruhestand. Wahrscheinlich werde ich darauf auch ein Glas Sekt trinken. Aber es gehört



Foto © Pixabay

auch ein bisschen Wehmut dazu. Denn ich lasse neben der Freude auf die neue Lebensphase viele gute, schöne und prägende Erfahrungen und Begegnungen zurück, auch bei Ihnen am Limes.

Ihnen allen wünsche ich zunächst einen guten Kirchenjahreswechsel und für die weiteren Neubeginne, die Sie erleben werden, Freude, gute Erfahrungen und viel Kraft aus Gottes reichem Segen.

*Pfarrer Michael Ebersohn*

Mit den Anzeigenschaltungen unterstützen lokale Geschäfte und Firmen die Finanzierung der KONTAKTE. Wir freuen uns, wenn Sie bei Ihren Einkäufen und Dienstleistungsaufträgen diese Firmen berücksichtigen. **VIELEN DANK** dafür!

*Die Redaktion*

## Essen auf Rädern

Wir bringen Ihnen täglich ein frisch gekochtes 3-Gänge Menü auch am Wochenende



Telefon: (0 61 81) 66 72 - 0

**Pflegezentrum Mainterrasse**

Pflegeheim und Ambulanter Pflegedienst

Kirchstraße 4-6  
63456 Hanau

Internet: <http://www.mainterrasse.de>

**echt lecker**

**tuttocaffè**  
by Kältimeter 1918

Kaffees-  
Maschinen-  
Service

**WIRKLICH IMMER EINE  
GUTE TASSE KAFFEE**

SERVICE / REPARATUR / BERATUNG

VERKAUF VON KAFFEE UND -MASCHINEN



Lise-Meitner-Straße 24, 63457 Hanau

[www.tuttocaffe.de](http://www.tuttocaffe.de)



## Bewegliche Termine Dez. 23/Jan. 24

### **Anonyme Alkoholiker-Treffen**

Jeden Donnerstag, 19:30 Uhr, GZW

### **Treffen für Menschen mit Suchtproblemen**

Jeden Donnerstag, 18:30 Uhr, Immanuel-Kirche

### **Kaffeenachmittage für Seniorinnen und Senioren**

Jeden Mittwoch, 14:30 Uhr, Großauheim, Alte Langgasse 9

Info: Tanja Seibert, Tel. 0176 34683393

### **Chor Joyful Voices (Gospelchor)**

Dienstag, Chorprobe, 19:30 Uhr, GZW

Info: Tanja Seibert, Tel. 0176 34683393

### **Handarbeitskreis**

Mittwoch, 6. Dezember, 18:00 Uhr, Immanuel-Kirche

Info: Annette Gehlen-Berberich, Tel. 0173 3429603

### **Handarbeitskreis**

Montag, 11. Dezember, 22. Januar, 17:30 Uhr, GZW

Info: Katja Frings, Tel. 0173 6543989

### **Bibelgesprächskreis „gemeinsam nach Glauben fragen“**

Montag, 22. Januar, 19:30 Uhr, Immanuel-Kirche

Info: Christiane Hartmanshenn, Tel. 06186 7808

### **Frauenkreis**

Findet im Dezember und Januar nicht statt!

### **Gymnastik für Seniorinnen**

Montag, 4., 11., 18. Dezember, 22., 29. Januar

19:00 bis 20:00 Uhr in der Sporthalle der Limeschule

(Bitte Yogamatte mitbringen)

Info und Anmeldung: Andrea Miska-Ross, Tel. 06181 54019

## Für Kinder und Jugendliche

### Montag

|                   |        |                           |
|-------------------|--------|---------------------------|
| 15:00 – 17:30 Uhr | T-haus | T-haus Sport (ab 6 Jahre) |
| 15:00 – 17:30 Uhr | T-haus | Mädchentreff (ab 6 Jahre) |

### Dienstag

|                   |       |                           |
|-------------------|-------|---------------------------|
| 15:00 – 17:30 Uhr | JUZ#1 | Kindertreff (6–12 Jahre)  |
| 17:30 – 20:00 Uhr | JUZ#1 | Jugendtreff (12–18 Jahre) |

### Mittwoch

|                   |        |                           |
|-------------------|--------|---------------------------|
| 15:00 – 17:30 Uhr | T-haus | Kindertreff (6–12 Jahre)  |
| 17:30 – 20:00 Uhr | T-haus | Jugendtreff (12–18 Jahre) |

### Donnerstag

|                   |        |                           |
|-------------------|--------|---------------------------|
| 15:00 – 17:00 Uhr | JUZ#1  | Teenietreff (9–14 Jahre)  |
| 15:00 – 17:00 Uhr | T-haus | Mädchensport (ab 6 Jahre) |
| 15:00 – 17:30 Uhr | T-haus | Jungentreff (ab 6 Jahre)  |
| 17:30 – 20:00 Uhr | T-haus | Jugendtreff (12–18 Jahre) |

### Freitag

|                   |        |                          |
|-------------------|--------|--------------------------|
| 15:00 – 17:30 Uhr | T-haus | Kindertreff (6–12 Jahre) |
|-------------------|--------|--------------------------|

Im Jugend- und Gemeindehaus **T-haus** finden ab 23. Dezember keine Treffs statt. Von Montag, 8. Januar bis Freitag, 19. Januar, wollen wir die Jugendräume im T-haus renovieren und neugestalten. Helfer und Helferinnen sind herzlich willkommen und können sich bei uns, Shoshana Pilszczek und Patrick Baron, melden. Unsere Treffs und regelmäßigen Angebote im T-haus starten wieder ab Montag, 22. Januar.

Auch im **JUZ#1** finden ab 23. Dezember keine Treffs statt. Unsere Treffs und regelmäßigen Angebote im JUZ#1 starten aber schon ab Dienstag, 16. Januar.

Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit.

*Shoshana Pilszczek und Patrick Baron*

# Schuler

ORTHOPÄDIE · SCHUHTECHNIK



- Orthopädische Einlagen nach Maß
- Orthopädische Schuhszurichtungen
- Schuhreparaturen aller Art
- Schuhe für lose Einlagen
- Schuhe für Diabetiker
- Anpassungen von Kompressionsstrümpfen, Gelenkbandagen und Gehstöcken

**Holger Schuler**  
Krotzenburger Straße 2 · 63457 Hanau - Großauheim  
Telefon 0 6181 54213 · Telefax 0 6181 575667

## Ute's Lockenstüble

**Römerstraße 3  
63538 Großkrotzenburg**

**Tel./Fax: (06186) 2263**



Öffnungszeiten:  
**Di - Sa 8.00 - 13.00 Uhr**  
**Di - Fr 14.00 - 18.00 Uhr**



## KURZSCHENKEL

Inh. Eric Kurzschenkel

- Werkstätte für moderne Wohnungseinrichtungen
- Bauschreinerei
- Glaserei

Rochusstraße 5 · 63457 Hanau - Großauheim  
Telefon/Telefax (0 61 81) 5 43 79 oder Telefon 5 32 59

## Konfi-Event 2023 in der Alten Fasanerie

### Mit rund 250 Konfirmandinnen und Konfirmanden unterwegs

Konfis aus 13 Kirchengemeinden im Kirchenkreis Hanau kamen am Samstag, 7. Oktober, zum diesjährigen Konfi-Event in die Fasanerie. Auch unsere Kirche am Limes war mit 32 Konfis dabei.

Nach einer kurzen Begrüßung auf der großen Wiese am Eingang zum Gelände waren die Jugendlichen in Gruppen unterwegs, um verschiedene Stationen aufzusuchen. Dort ging es in Aktionen und Spielen um verschiedene Themen: An einer Glücksspielstation wurde klar, wie schnell man alles, was man hat, verlieren kann und dann mit leeren Händen dasteht. Ein Schweinestaffellauf, bei dem kleine Schweine transportiert wurden und ein unbekannter Weg, der gefunden werden musste, fanden sich an anderen Stationen.

Die Jugendlichen tauschten sich über Familie aus und über Konflikte, die auch dort entstehen können. Gerechtigkeit war ebenso ein Thema wie Dunkelheit erleben und trotzdem seinen Weg finden oder ein Fest, das gefeiert wurde.

Am Ende des Parcours durch die Fasanerie kamen alle wieder zusammen. In der abschließenden Andacht bekamen alle Stationen mit der Erzählung des Gleichnisses vom verlorenen Sohn, das Jesus in der Bibel erzählte, ihren tieferen Sinn. Der junge Mann in der Geschichte zog mit viel Geld los, verlor alles beim Glücksspiel, landete als Schweinehirt im Dreck und machte sich schließlich auf den schweren Weg zurück nach Hause. Wider Erwarten und trotz Protests des älteren Bruders wurde er vom Vater mit offenen Armen empfangen.

Mit dieser Geschichte und dem Segen wurden die Konfis verabschiedet und haben einen erlebnisreichen Tag mit vielen Eindrücken erlebt.



Foto © Maja Seifarth

Unser besonderer Dank geht an Nelly Schleipen, Jonathan Schröder, Magnus Schulze, Maja Seifarth und Angelina Sokoli. Ohne die Betreuung durch unsere ehrenamtlichen Teamer und Teamerinnen, wäre eine Teilnahme nicht möglich gewesen.

*Patrick Baron*

## Einstimmung in den Advent Adventsgärtlein

Am **Samstag, 2. Dezember, 16:00 Uhr**, laden wir herzlich zum Auftakt im Adventsgärtlein vor der Paulskirche in Großauheim ein. Für Familien mit Kindern ist das ein ganz besonderes Erlebnis. Mit einer Spirale zum Begehen und mit Liedern zum Advent, stimmen wir uns auf die ruhige Jahreszeit ein.



Aber auch Jugendliche und Erwachsene mögen das besinnliche Ereignis. Deshalb bieten wir das Adventsgärtlein am **Samstag, 9. Dezember, 19:00 Uhr**, mit Liedern aus Taizé an.

Unser Open Air-Adventsgärtlein bleibt bis Weihnachten vor der Paulskirche liegen. Geh dort hinein, wann immer du möchtest! Schmück' das Gärtlein mit bunt bemalten Steinen, Schleifen, Kastanien, Tannen- oder Kieferzapfen!

Wir freuen uns auf Euch!

*Für das ökumenische Adventsgärtlein:  
Birgit Imgram und Ursula Theobald*

## Adventssingen

Am **Sonntag, 3. Dezember, 17:00 Uhr**, stimmen wir uns in der **Immanuel-Kirche** mit dem Singen adventlicher Lieder, dem Hören besinnlicher Texte bei Kaffee, Tee, Gebäck und Kerzenschein auf die Adventszeit ein.



Herzlich willkommen!

*Monika Ilona Pfeifer*

## Weihnachtsmarkt & Singen im Rudel

„Bei Gustav“ lädt ein zum ersten Weihnachtsmarkt an der Gustav-Adolf-Kirche. Am **10. Dezember, ab 16:00 Uhr**, gibt es neben Glühwein, Würstchen, Kaffee und Kuchen auch noch viele andere kulinarische Köstlichkeiten, die die Vorweihnachtszeit versüßen. Darüber hinaus bietet u.a. der Handarbeitskreis die Möglichkeit, kreative selbstgemachte Geschenke zu erwerben und damit die Erhaltung der Gustav-Adolf-Kirche zu unterstützen.

**Ab 19:00 Uhr** laden wir zum Singen im Rudel mit Jörg Sanders ein. Mit etwas anderen Weihnachtsliedern wollen wir die Kirche dieses Jahr noch einmal zum Beben bringen. Jede und jeder kann mitsingen, egal ob schön oder schräg, Hauptsache laut und mit Spaß.

„All we want for christmas is you“!

*Folgt uns bei Facebook oder Instagram unter  
bei\_Gustav und verpasst keine Infos mehr!*

*Für das „Bei Gustav“-Team: Michaela Weiß*

## Lebensmittel vor der Tonne retten

Auch 2023 haben foodsharing Hanau und MKK e.V. und das Gartenteam der Gustav-Adolf-Kirche wieder einmal im Monat gemeinsam Lebensmittel vor der Tonne gerettet.

Bereits zwei Jahre funktioniert unsere Kooperation ganz wunderbar. Das ist Umweltschutz vor der Haustüre. Alle Welt redet von Nachhaltigkeit – lasst uns einfach weiterhin etwas tun. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und freue mich auf unsere weitere Zusammenarbeit. Es werden an mich als Vorsitzende des Vereins viele Wünsche und Ideen herangetragen, wie wir noch mehr Lebensmittel retten könnten.

Leider stoße auch ich manchmal an meine Grenzen. Daher wende ich mich heute an Sie, liebe Leser:

Ein Kindergarten in Großauheim möchte die Reste des Mittagessens nicht mehr länger in die Mülltonne schütten, daher soll das Essen direkt im Ort verschenkt werden. Montag bis Freitag bleiben in der Kindergartenküche, original im Topf



Das Gartenteam der Gustav-Adolf-Kirche:  
Lotti Genz / Ute Bauer / Tanja Angert / Reiner Walter

vom Caterer geliefert, etwa fünf bis zehn Mittagessen übrig. Gesucht wird daher ein Team, das einen geeigneten Raum für die Verteilung hat und auch die Essensausgabe managt. Trotz sehr vieler Gespräche konnte ich das Projekt noch nicht starten.

Aufgeben ist aber keine Option! Daher: Sollten Sie diese Aufgabe übernehmen wollen, dann melden Sie sich gern per Mail [info@foodsharing-hu-mkk.de](mailto:info@foodsharing-hu-mkk.de)

Ihr Einsatz wird belohnt: Ein Danke, ein Lächeln, viele nette neue Kontakte und das gute Gefühl, etwas zum Positiven hin zu verändern!

foodsharing Hanau und MKK e.V. wünscht Ihnen ein gutes, friedliches 2024.

*Tanja Angert*





## Aktuelles vom Handarbeitskreis

Nachdem wir letztes Jahr nicht berichtet haben, was der Handarbeitskreis so alles geschafft hat, ist es jetzt auf jeden Fall mal wieder Zeit, einen kleinen Überblick zu geben. Vor allen Dingen haben wir weiterhin unsere Herzensprojekte unterstützt.

Das sind vor allem die StraßenEngel e.V. in Hanau, die sich für Obdachlose und von Altersarmut betroffene Menschen einsetzen. Hierfür sind in den letzten Jahren viele Mützen und Schals entstanden, die den Gästen der StraßenEngel hoffentlich ein bisschen Wärme spenden. Wenn Sie sich näher über die Arbeit der Straßen-Engel in Hanau informieren wollen, schauen Sie gerne auf der Homepage vorbei:

<https://www.strassenengel.org/>

Das zweite Herzensprojekt ist die Weihnachtsaktion des Bundesverbandes Kinderhospiz e.V., dort werden jedes Jahr bis zu 600 Pakete für Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern gepackt. Möglichst vielen Paketen soll ein handgearbeiteter Adventskalender beigelegt werden. Auch daran haben wir uns die letzten zwei Jahre wieder beteiligt und konnten 14 (2022) und 12 (2023) Kalender beisteuern. Darauf sind wir stolz, da jeder Kalender aus 24 kleinen, handgestrickten Söckchen besteht. Auch auf der Homepage des Bundesverband Kinderhospiz können Sie sich gerne über deren Arbeit informieren:

<https://www.bundesverband-kinderhospiz.de/>

Außerdem konnten wir dieses Jahr ein Paket für die Ukraine-Hilfe packen mit handgestrickter Kinderkleidung.

Viele von Ihnen wissen, dass wir bei verschiedenen Festen und Flohmärkten der Kirche am Limes mit einem Stand vertreten sind. Die ersten Jahre haben wir den Erlös für die Kinderkirche der Kirche am Limes gesammelt. Im Advent 2022 und im Laufe



Foto © Katja Frings

dieses Jahres war der Erlös für die Sanierung der Gustav-Adolf-Kirche bestimmt. Wir haben in den letzten Jahren 1.000,00 € für die Kinderkirche erwirtschaftet und 450,00 € für unsere Gustav-Adolf-Kirche. Dieses Jahr werden wir auch auf dem Weihnachtsmarkt im Garten der Gustav-Adolf-Kirche am 10. Dezember dabei sein (näheres dazu auf Seite 7). Wir haben uns entschieden, den Erlös aus diesem Verkauf an das Kinderhospiz Hanau zu spenden. Kommen Sie gerne vorbei – Sie finden bestimmt das eine oder andere kleine Präsent.

Wenn Sie uns kennenlernen möchten: Kommen sie vorbei. Wir treffen uns jeden 2. und 4. Montag im Monat um 17:30 Uhr im Gemeindezentrum Waldsiedlung. Oder kontaktieren Sie uns:

Email [katja\\_frings@gmx.de](mailto:katja_frings@gmx.de)

Mobil 0173 6543989

*Für den Handarbeitskreis: Katja Frings*

## Krippenspiel der Kinderkirche

Liebe Kinder, auch dieses Jahr wird es ein Krippenspiel der Kinderkirche geben. Dieses Mal spielen Tiere eine große Rolle - das wird BUNT!

Macht mit!

Wir proben am: 2., 9., 16. und 23. Dezember, immer von 11:00 bis 12:30 Uhr im Gemeindezentrum Waldsiedlung.

In der ersten Probe treffen wir uns zur Rollenverteilung. Es wäre schön, wenn Ihr an diesem Tag einen Erwachsenen und vielleicht eure Wunschkostüme mitbringen würdet.

Das Krippenspiel wird am 24. Dezember um 14:30 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche stattfinden.

Für Fragen oder gerne auch zur Anmeldung wendet euch bitte an Lena Gassen: [lena.viviane.gassen@gmail.com](mailto:lena.viviane.gassen@gmail.com)

Das ganze Team freut sich auf euch und auf unser gemeinsames Krippenspiel.

*Für das Organisationsteam: Lena Gassen*

## Gottesdienste

Während der Monate, in denen beide Pfarrämter am Limes unbesetzt sind, können wir die Gottesdienste nicht in der gewohnten Dichte aufrechterhalten. Verlässlich wird aber dafür gesorgt, dass jedenfalls mindestens an einem unserer Kirchorte Gottesdienst gefeiert wird; manchmal auch an zweien.



### Wo wir Gottesdienst feiern:


Gustav-Adolf-Kirche, Großauheim, Paul-Gerhardt-Str. 17  
Immanuel-Kirche, Großkrotzenburg, Schulstraße 4  
Lutherkirche, Wolfgang, Eichenallee 5 - 7

**Weitere Gottesdienstorte im Kooperationsraum:**  
Marienkirche, Hanau, Am Goldschmiedehaus

## Gottesdienste

## Dezember/Januar

|                        |          |       |   |                                    |
|------------------------|----------|-------|---|------------------------------------|
| So                     | 03.12.23 | 10:30 | Gustav-Adolf-Kirche   | Pfarrerin Fetzer                   |
|                        |          | 17:00 | Immanuel-Kirche: Adventliches Singen     | Lektorin Pfeifer, Lektorin Schmidt |
| So                     | 10.12.23 | 10:30 | Lutherkirche  | Pfarrerin Dr. Kaloudis             |
| So                     | 17.12.23 | 10:30 | Immanuel-Kirche: Familienkirche   | Lektorin Hartmanshenn              |
| So<br>Heiligabend      | 24.12.23 | 14:30 | Gustav-Adolf-Kirche: Krippenspiel        | Kiki-Team                          |
|                        |          | 15:30 | Waldweihnacht am Franziskanergymnasium mit den KonfirmandInnen  | Konfi-Team                         |
|                        |          | 17:00 | Lutherkirche: Christvesper  | Lektorin Pfeifer                   |
|                        |          | 18:00 | Gustav-Adolf-Kirche: Christvesper   | Lektorin Theobald                  |
|                        |          | 22:00 | Immanuel-Kirche: Christmette  | KV-Team                            |
|                        |          | 23:00 | Rochusplatz   | KV-Team                            |
| Mo<br>1. Weihnachtstag | 25.12.23 | 10:30 | Immanuel-Kirche: Gottesdienst mit Abendmahl   | Pfarrerin Fetzer                   |
|                        |          | 17:00 | <i>Marienkirche: Weihnachten in Wort und Musik</i>  | <i>Pfarrer Dr. Kahl u. a.</i>      |
| Di<br>2. Weihnachtstag | 26.12.23 | 10:30 | <i>Marienkirche: Gottesdienst mit Abendmahl</i>   | <i>Dekan Dr. Lückhoff</i>          |
| So<br>Silvester        | 31.12.23 | 17:00 | Gustav-Adolf-Kirche: Gottesdienst mit Abendmahl   | Pfarrerin Fetzer                   |
| Mo<br>Neujahr          | 01.01.24 | 17:00 | Immanuel-Kirche   | Lektorin Hartmanshenn              |
| So                     | 07.01.24 | 10:30 | Lutherkirche  | Pfarrerin Dr. Kaloudis             |
| So                     | 14.01.24 | 10:30 | Gustav-Adolf-Kirche   | Lektorin Schmidt                   |
| So                     | 21.01.24 | 9:30  | Lutherkirche: Frühstück mit Gott  | Lektorin Theobald                  |
|                        |          | 10:30 | Immanuel-Kirche: Familienkirche   | Pfarrerin Dr. Kaloudis             |
| So                     | 28.01.24 | 11:11 | Lutherkirche: Närrischer Gottesdienst  | Pfarrer Bromme i.R.                |
| So                     | 04.02.24 | 10:30 | Gustav-Adolf-Kirche   | Lektorin Pfeifer                   |

 Beitrag dazu in diesem Heft

FRIEDENSGEBET weiterhin Mittwoch um 18:00 Uhr auf dem Rochusplatz und Freitag um 18:00 Uhr an der Immanuel-Kirche.

## 11. Närrischer Gottesdienst Gott sieht alles

Bald ist es wieder so weit: Wenn in der Lutherkirche der Narrhallamarsch erklingt und viele Prinzenpaare fröhlich durch die Reihen ziehen, dann feiert die närrische Gemeinde Gottesdienst. Die bewährte Mischung aus hessischem Klamauk und heiligem Ernst lockt zum elften Mal die Narren in die Lutherkirche.

Unser Ex-Pfarrer Wolfgang Bromme bereitet zusammen mit meiner Wenigkeit, Thomas Göbel, vom „CC Blaues Blut“, allerlei Schabernack vor. Große und kleine Närr:innen jeden Alters sind herzlich eingeladen, in der Kirche mitzufeiern – sehr gerne kostümiert! Der Gottesdienst beginnt – für Fastnachtsfreunde leicht zu merken – um **11:11 Uhr**.



„Gott sieht alles“ lautet das Thema der Predigt, wie Rentner Wolfgang Bromme vorab verrät. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor, und feiern Sie mit uns den 11. Närrischen Gottesdienst am **Sonntag, 28. Januar**, in der **Lutherkirche Wolfgang**.

Nach dem Gottesdienst wird in der Kirche wieder ein Eintopf serviert, so dass man im Anschluss direkt zur Lindenhalle weiterziehen kann, wo um 14:00 Uhr die Fastnachts-Sitzung der 1.GKG beginnt.

*Dr. Thomas Göbel*

## Weltgebetstag 2024

Von der Weltgebetstagsbewegung ist für 2024 seit langem geplant, den Christinnen aus Palästina eine Stimme zu geben. Die aktuelle Entwicklung hat die Situation im Nahen Osten dramatisch verändert und wirft viele Fragen auf, auch im Hinblick auf den Weltgebetstag.

Ein **Studientag zum Weltgebetstag** findet in einer Präsenzveranstaltung am **Freitag, 26. Januar, von 17:00 bis**

**21:00 Uhr in Hanau**, in der **Alten Johanneskirche**, Johanneskirchplatz 1, statt. Dazu laden wir herzlich ein.

Die Gottesdienste sind für den 1. März geplant.

Anmeldungen zum Studientag bitte an Dagmar Schulz, Email [dagmar.schulz@online.de](mailto:dagmar.schulz@online.de)

*Monika Ilona Pfeifer*

## Pfarrerehepaar für den Limes



Foto © Otto Beyer

*Ehepaar Neumann mit Walter Loll, Vorsitzender des Kirchenvorstandes*

Am 5. November fand in der Gustav-Adolf-Kirche der Vorstellungsgottesdienst vom Ehepaar Pfarrer Dr. Gerhard Neumann und Pfarrerin Svenja Neumann statt.

Frau Neumann ist derzeit als Gemeindepfarrerin in Stadtallendorf tätig. Herr Neumann war auch schon als Gemeinde-

pfarrer tätig und arbeitet derzeit bis Jahresende in Marburg als Studienleiter beim Religionspädagogischen Institut unserer Kirche in der Vikarsausbildung. Svenja und Gerhard Neumann haben bisher in einigen Orten und Gemeinden Deutschlands und Englands Station gemacht zum Studieren, zur Gemeindearbeit und zum Lehren. Und wenn es die Zeit erlaubt, bereitet ihnen das Wandern in der Natur große Freude. Zur Familie Neumann gehören drei (fast) erwachsene Kinder.

Nach dem Gottesdienst hatte der Kirchenvorstand im T-haus Gelegenheit zu Gesprächen mit den beiden Bewerbern auf die Pfarrstelle 1, die sie sich teilen wollen. Dann wurde in einer außerordentlichen Kirchenvorstandssitzung das Ehepaar Neumann gewählt. Sie können die Pfarrstelle zum 1. März 2024 antreten.

Wir wünschen einen guten Start!

*Für den Kirchenvorstand, Otto Beyer*

### AKTUELLE MELDUNG

**Am 12. November stellte sich Pfarrerin Kirsten Schulmeyer in der Immanuel-Kirche in Großkrotzenburg der Limes-Gemeinde in einem Gottesdienst vor. Im Anschluss an den Gottesdienst hatte der Kirchenvorstand Gelegenheit zu Gesprächen mit Pfarrerin Schulmeyer.**

**In der Kirchenvorstandssitzung am 15. November wurde Pfarrerin Schulmeyer für die Pfarrstelle 2 gewählt.**

**Sie wird die Pfarrstelle zum 1. Juni 2024 antreten.**

## Spazierengehen und Gutes tun

Wer hätte Zeit und Lust, einmal monatlich, ehrenamtlich, ab sofort unseren Gemeindebrief in **Großkrotzenburg** auszutragen?

Wir suchen Austrägerinnen oder Austräger für folgende Straßen:

Albert-Schweitzer-Straße  
 Brüder-Grimm-Straße  
 Eichendorffstraße  
 Goethestraße  
 Hölderlinstraße  
 Ludwig-Uhland-Straße  
 Mühlbachstraße  
 Pestalozzistraße  
 Schillerstraße  
 Von-Behring-Straße  
 Von-Behring-Weg  
*(insgesamt 76 Haushalte)*

oder

An der Hexeneiche  
 Naßmühle  
*(insgesamt 7 Haushalte)*

oder **in Großauheim**

Anton-Storch-Straße  
 Jakob-Altmaier-Straße  
 John-F.-Kennedy-Straße  
 Thomas-Dehler-Straße  
*(insgesamt 21 Haushalte)*

Es ist auch möglich, nur einzelne Straßenzüge zu übernehmen. Wir freuen uns auch über Austräger, die uns nur vertretungsweise während der Urlaubszeit oder bei Krankheitsausfällen unterstützen möchten. Über Ihren Anruf im Gemeindebüro, Tel. 06181 53666, freuen wir uns!

*Astrid Eggert*

## Jetzt anmelden Konfi-Unterricht 2024/2025

Mädchen und Jungen des Jahrgangs 2011 und älter, bzw. die Schülerinnen und Schüler, die 2024 in die 8. Klasse kommen, können ab Januar 2024 im Gemeindebüro angemeldet werden (Öffnungszeiten siehe letzte Seite).

Eine Anmeldung ist für getaufte und ungetaufte Kinder möglich!

### **Für die Urlaubsplanung:**

Die Konfirmandenfreizeit findet in den Sommerferien vom 19. bis 23. August 2024 statt.

*Astrid Eggert*

**Wichtiger Hinweis: Das Gemeindebüro ist vom 27. bis 29. Dezember geschlossen!**

## Einsamkeit - eine Not, die auch junge Menschen betrifft

„Sie sind die Einzigen, mit denen ich heute gesprochen habe!“ so die Anruferin bei TelefonSeelsorge am Ende des Gespräches. „Ich bin so froh, dass es Sie gibt!“ 64% (2022) der Anrufenden bei TelefonSeelsorge leben allein und sprechen das auch an. In 25% (2022) der Gespräche geht es dann auch um das Thema „Einsamkeit“. In der Mailseelsorge, die überwiegend von Menschen unter 30 Jahren genutzt wird, ist bei 14% Einsamkeit ein Thema (2023).

Das ist ein gesellschaftlicher Trend, der bei TelefonSeelsorge sichtbar und hörbar wird. Rund ein Zehntel der Menschen in Deutschland fühlen sich häufig oder sehr häufig einsam.

Natürlich sind nicht alle Menschen, die allein leben, einsam. Und – auch unter vielen Menschen kann man oder auch frau sich einsam fühlen. Anders als im Deutschen gibt es in der englischen Sprache verschiedene Begriffe für Einsamkeit: „loneliness“ als unangenehmes und „solitude“ als wohliges Erleben. Menschen sind soziale Wesen. Vom ersten Atemzug an sind sie auf ein Gegenüber angewiesen, in dem sie sich gespiegelt sehen. „Einsamkeit“ meint ein inneres schmerzhaftes Erleben des „Unverbunden Seins“. Letzteres macht krank. Das ist inzwischen ausreichend erforscht.

Einsamkeit kann in jeder Lebensphase auftreten. Die Wahrscheinlichkeit von „Einsamkeit“ steigt mit dem Alter, wenn der Tod von Partnern oder Freuden vermehrt vorkommt. Dies ist schon länger bekannt.

Dass Einsamkeit als quälendes Erleben zunehmend jüngere Menschen - jenseits der Pubertät – betrifft, ist relativ neu. Berufliche Mobilität oder die Freiheiten in der persönlichen Lebensplanung werden auch als Druck und Überforderung empfunden. Gibt es dann kein stabiles familiäres Netz oder kommt noch eine psychische Erkrankung hinzu, ziehen sich



Foto © ZDF.de, 08.03.2023 18:40 Uhr

die Betroffenen zurück. Dieser Rückzug ist manchmal gepaart mit exzessiver Nutzung von sozialen Medien oder auch der Entwicklung von Sozialphobien. Eine Art Teufelskreis entsteht. Onlinekontakte können analoge Freundschaften anbahnen und begleiten, diese jedoch nicht ersetzen. Das Halten und Pflegen von Beziehungen, das Aushalten von Verschiedenheit oder der Umgang mit Konflikten braucht mehr als eine Internetverbindung, bei der man mit einem Klick wieder draußen ist.

TelefonSeelsorge bietet den Ratsuchenden im Internet oder im Gespräch für eine Zeit eine Beziehung an, versucht zu verstehen, fragt nach, gibt Resonanz, erforscht soziale Netze, weist – wenn gefragt – auch auf weitergehende Möglichkeiten hin, wie das [www.kompetenznetz-einsamkeit.de](http://www.kompetenznetz-einsamkeit.de) oder [www.silbernetz.org](http://www.silbernetz.org), und hilft, Einsamkeit zu unterbrechen.

*Christine Kleppe, Pfarrerin in der Leitung der Ökumenischen TelefonSeelsorge Main-Kinzig*

## BÄDER + HEIZUNG

Wir gestalten und bauen Ihr neues Bad  
und Ihre energiesparende Heizung.

## HESTERMANN KG

Benzstraße 2 · Telefon (0 61 81) 5 42 21  
63457 Hanau - Großauheim

*Modernisierung und Neugestaltung von Bädern, Heizungsbau, Öl- und Gasfeuerung.*



**VOLKER | SCHMIDT**  
R A U M I D E E N

Fliesen · Bäder · Parkett

Brüningstraße 1a · 63457 Hanau-Wolfgang  
Telefon 0 61 81-170 61 · Telefax 0 61 81-170 64  
info@fliesen-hanau.de · www.fliesen-hanau.de




**Die Buchhandlung  
ganz in Ihrer Nähe**  
(P vor der Tür)

oder 24 h  
unter:  
**www.lesebu24.de**

Alle Artikel können wahlweise  
in die Buchhandlung oder  
an jede gewünschte Adresse  
geliefert werden.

**Büchhandlung  
LESEBU24**

**Thomas Mohler**  
Bahnhofsstraße 16 · Großkrotzenburg  
Tel. 06186/912345 · lesebu24@t-online.de

## Kollekte des Monats

Es ist gute Tradition in der Kirche am Limes, in der Advents- und Weihnachtszeit, also Dezember und Januar, die Aktionen von **Brot für die Welt** besonders zu unterstützen.

Wir freuen uns auch außerhalb der Gottesdienste über Spenden. Unsere Bankverbindung lautet:

Empfänger: Kirchenkreisamt Hanau  
IBAN: DE39 5206 0410 0001 8001 08  
Verwendungszweck: Spende für Brot für die Welt

Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, geben Sie bitte im Verwendungszweck zusätzlich Ihren Namen und Ihre Adresse an.

Vielen Dank!

*Astrid Eggert*

## Über die 65. Aktion Brot für die Welt: Wandel säen

Die Zahlen sind ernüchternd: Bis zu 828 Millionen Menschen haben derzeit nicht genug zu essen, fast 3,1 Milliarden können sich nicht gesund ernähren. Beinahe jeder zehnte Mensch auf der Welt ist unterernährt, mehr als jedes fünfte Kind unter fünf Jahren unterentwickelt. Die Ursachen für den weltweiten Hunger sind vielfältig: Verheerende wirtschaftliche Folgen der Coronapandemie und den aktuellen Kriegen, Preissteigerungen für Lebensmittel, aber auch für Saatgut, Dünger und Energie und nicht zuletzt die Auswirkungen der Klimakrise und den zunehmenden Wetterextremen.

Um Hunger und Mangelernährung dauerhaft zu überwinden, braucht es ein grundlegend anderes globales Ernährungssystem. Brot für die Welt unterstützt mit seinen lokalen Partnerorganisationen in über 90 Ländern Kleinbauernfamilien dabei, mit umweltfreundlichen und





Foto © Brot für die Welt

klimaangepassten Anbaumethoden höhere Erträge zu erzielen, ihr eigenes Saatgut zu vermehren, biologischen Dünger selbst herstellen zu können und neben Getreide auch Obst und Gemüse anzubauen. Brot für die Welt macht sich stark für eine Agrarpolitik, die die bäuerliche Landwirtschaft weltweit stärkt und für faire Handelsabkommen mit Ländern des Globalen Südens.

## MINA & Freunde



**Jürgen Hosemann**  
Spenglerei  
Gas- und Wasserinstallation

Spitzenweg 48 · 63457 Hanau - Großauheim  
Telefon (0 61 81) 5 33 42 · Telefax (0 61 81) 300 87 39

Sie werden sehen ...



Über  
50 Jahre  
BRILLEN  
**RAAB**

ROCHUSSTRASSE 6 • GROSSAUHEIM  
TELEFON (06181) 53319

schnell, preiswert, zuverlässig!  
**Habermann**  
Energie



Telefon (06187) 22538  
[www.habermann-energie.de](http://www.habermann-energie.de)



Giuseppe Polizzotto a.K.  
John-F.-Kennedy-Straße 26  
63457 Hanau - Großauheim

Telefon (0 61 81) 951 851  
Telefax (0 61 81) 951 855

## Bestattungen

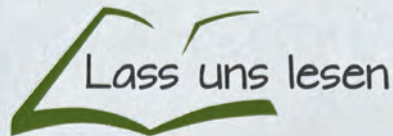
Heinz  
**Schaack**  
Inh. Rony Schaack

Am Schelmesgraben 4  
63457 Hanau - Großauheim  
Telefon 06181 53487

- Beratung
- Begleitung
- Bestattungsvorsorge
- Individuelle Bestattungen

[www.bestattungen-schaack.de](http://www.bestattungen-schaack.de)

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Informationsbroschüre an.



Lilia Frick

Buchhandlung  
Hainbachstraße 1  
63457 Hanau-Großauheim

Tel. 0 61 81 - 189 73 53  
[info@lassunslesen.de](mailto:info@lassunslesen.de)  
[www.lassunslesen.de](http://www.lassunslesen.de)

## Apfelernte beim NABU

Bei sommerlichen Temperaturen im Oktober wurden die letzten Äpfel auf den vom NABU betreuten Streuobstwiesen in Großkrotzenburg gelesen. Große und kleine Aktive hatten viel Spaß beim Herunterschütteln der reifen Früchte. Diese wurden im Anschluss gleich zur Kelter gebracht, wo sie zu leckerem Saft verarbeitet wurden. 420 Liter kamen zusammen.



Der haltbar gemachte Saft kann in der „Buchhandlung Lesebär“ (Bahnhofstraße 16, Großkrotzenburg) in drei oder fünf Liter „Bag-in-box-Beuteln“ gekauft werden. Vorbestellung unter 06186 912345 notwendig.

*Alexandra Mohler*

## IMPRESSUM

**HERAUSGEBERIN:** Evangelische Kirche am Limes,  
Theodor-Heuss-Straße 1, 63457 Hanau, Tel. 06181 53666

**REDAKTION:** Andrea Bristot, Michael Ebersohn, Katja Frings, Martina Körner, Andrea Ortel, Gitta Schmidt, Jürgen Schroeder (verantwortlich)

**HERSTELLUNG:** Kümmel KG Druckerei,  
Offenbacher Landstraße 29, 63512 Hainburg, Tel. 06182 4465,  
Mail: [info@kuemmel-druckerei.de](mailto:info@kuemmel-druckerei.de)

**Anzeigen:** Astrid Eggert, Telefon 06181 53666, Mail: [astrid.eggert@ekkw.de](mailto:astrid.eggert@ekkw.de)

**Auflage:** 3.600 Exemplare, 53./54. Jahrgang

Der Gemeindebrief KONTAKTE erscheint monatlich und wird an alle evangelischen Haushalte in Hanau-Großauheim, Hanau-Wolfgang und Großkrotzenburg kostenlos verteilt. Er liegt auch in den Kirchen und Gemeindezentren, sowie in einigen ausgewählten Geschäften aus.

Die KONTAKTE als PDF zum Herunterladen finden Sie online unter [www.kircheamlimes.de](http://www.kircheamlimes.de)

Wir freuen uns über **Beiträge und Leserbriefe**, die Sie bitte als Word-Datei an unsere Gemeindesekretärin Astrid Eggert senden. Mail: [astrid.eggert@ekkw.de](mailto:astrid.eggert@ekkw.de)

# WICHTIGE KONTAKTE

## GEMEINDEZENTRUM WALDSIEDLUNG

Theodor-Heuss-Straße 1, Hanau Großbauheim

### Sekretariat Kirche am Limes

Astrid Eggert

Bürozeiten: Mo, Mi, Fr von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
und Mi von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Tel. 06181 53666 • Fax 06181 574210

[astrid.eggert@ekkw.de](mailto:astrid.eggert@ekkw.de)

Hausmeisterin: Ursula Theobald

Mobil 0152 3382 7109

[ursula.theobald@ekkw.de](mailto:ursula.theobald@ekkw.de)

## GEMEINDEHAUS MARIENSTRASSE T-HAUS

Marienstraße 17, Hanau Großbauheim

Hausmeisterin: Annette Gehlen-Berberich

Tel. 06181 53492 • Mobil 0173 3429 603

[annette.berberich@ekkw.de](mailto:annette.berberich@ekkw.de)

## GUSTAV-ADOLF-KIRCHE

Paul-Gerhardt-Straße 17, Hanau Großbauheim

Küsterin: Ursula Theobald

Mobil 0152 3382 7109

[ursula.theobald@ekkw.de](mailto:ursula.theobald@ekkw.de)

## IMMANUEL-KIRCHE

Schulstraße 4, Großkrotzenburg

Küsterin/Hausmeisterin: Annette Gehlen-Berberich

Tel. 06186 1212 • Mobil 0173 3429 603

[annette.berberich@ekkw.de](mailto:annette.berberich@ekkw.de)

## LUTHERKIRCHE

Eichenallee 5-7, Hanau Wolfgang

Hausmeister: Norbert Schaffert

Mobil 0160 9814 9619

[norbert.schaffert@ekkw.de](mailto:norbert.schaffert@ekkw.de)



## JUGENDARBEIT

Patrick Baron und Shoshana Pilszczek,

Tel. 06181 520179

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 12:00 bis 13:30 Uhr

[patrick.baron@ekkw.de](mailto:patrick.baron@ekkw.de) • [shoshana.pilszczek@ekkw.de](mailto:shoshana.pilszczek@ekkw.de)

## Die beiden PFARRÄMTER sind momentan unbesetzt

Die Bewerbungsverfahren zur Neubesetzung laufen.

Während der Vertretungszeit wenden Sie sich am einfachsten zunächst an das Sekretariat Kirche am Limes (siehe links oben).

## KIRCHENVORSTAND AM LIMES (VORSITZ)

Walter Loll, Tel. 0162 4099 694

[walter.loll@ekkw.de](mailto:walter.loll@ekkw.de)

Internet: [www.kircheamlimes.de](http://www.kircheamlimes.de)



Meine **Augen** haben deinen  
Heiland gesehen, das **Heil**, das du bereitet  
hast vor allen **Völkern.** «

LUKAS 2,30–31

Monatsspruch DEZEMBER 2023

» **Junger** Wein gehört  
in **neue** Schläuche. «

MARKUS 2,22

Monatsspruch JANUAR 2024